



Verhaltenskodex

für Lieferanten der K+S Gruppe

Präambel

K+S versteht sich als ein auf den Kunden fokussierter, eigenständiger Anbieter von mineralischen Produkten für die Bereiche Landwirtschaft, Industrie, Verbraucher und Gemeinden. Unsere Mitarbeiter helfen Landwirten bei der Sicherung der Welternährung, bieten Lösungen, die Industrien am Laufen halten, bereichern das tägliche Leben der Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter.

Wir streben nach Nachhaltigkeit, denn wir bekennen uns zu unserer Verantwortung gegenüber Menschen, der Umwelt, den Gemeinden und der Wirtschaft in den Regionen, in denen wir tätig sind. In diesem Sinne ist Nachhaltigkeit ein essenzieller Bestandteil unserer Werte und Prinzipien, die in unserem Code of Business Conduct & Ethics Ausdruck finden.

Der nachfolgende Verhaltenskodex für Lieferanten (Kodex) ist für die gesamte K+S Gruppe gültig. Diese umfasst die K+S Aktiengesellschaft und die Gruppengesellschaften, d. h. diejenigen Beteiligungsgesellschaften, an denen der K+S Aktiengesellschaft unmittelbar oder mittelbar die Mehrheit der Stimmrechte zusteht oder auf die sie per Gesetz, Satzung oder Vertrag in sonstiger Weise unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluss ausübt und dadurch die in diesem Kodex aufgeführten Grundsätze teilen kann (im Weiteren „K+S“ genannt). Um unsere Verpflichtung zu leben und im Einklang mit unseren Grundwerten und Prinzipien zu agieren, erwartet K+S von seinen Lieferanten für Produkte oder Dienstleistungen, die Prinzipien dieses Kodex zu respektieren und einzuhalten.

Dieser Kodex wird unseren Lieferanten mit dem Ziel zur Verfügung gestellt, das gemeinsame Verständnis zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsthemen im täglichen Geschäft zu stärken. Wir verstehen die unterschiedlichen Herausforderungen, denen unsere Lieferanten gegenüberstehen, und glauben, dass wir durch Zusammenarbeit Standards anheben, nachhaltige Verfahren und Grundsätze fördern und gemeinsame Werte schaffen können.

K+S erwartet, dass seine Lieferanten alle geltenden Gesetze, Regeln und Bestimmungen sowie vertraglichen Verpflichtungen, die ihre Geschäftstätigkeit betreffen, einhalten. K+S erwartet auch, dass Lieferanten angemessene Maßnahmen ergreifen, um die Einhaltung dieses Kodex, auch durch Kommunikation gegenüber ihren neuen und bestehenden Lieferanten, innerhalb der eigenen Lieferkette zu fördern.

Unsere Lieferanten haben in Übereinstimmung mit den zehn Prinzipien des UN Global Compacts, die sich auch in unseren Grundwerten und Prinzipien widerspiegeln, zu handeln. Außerdem erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie globale Standards unter Einbeziehung der jeweils geltenden Gesetze und Bestimmungen in den verschiedenen Ländern und Standorten beachten. Dies gilt z. B. für die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und die Leitlinien für multinationale Unternehmen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD).

Menschen- und Arbeitnehmerrechte

Lieferanten sollen ihre potenziellen und tatsächlichen Menschenrechtsverletzungen in Bezug auf ihre Aktivitäten und Geschäftsbeziehungen identifizieren. Sie sollen angemessene Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass ihre Aktivitäten nicht zu Menschenrechtsverletzungen beitragen. Etwaige negative Auswirkungen, die durch ihre Aktivitäten und Geschäftsbeziehungen direkt verursacht oder zu denen damit beigetragen wird, sollen abgestellt werden.

Im Hinblick auf ihre eigenen Mitarbeiter und Leiharbeitnehmer erwarten wir, dass Lieferanten (mindestens):

- Kinderarbeit innerhalb ihrer Organisation verbieten und unterlassen.
 - Jegliche Form von und jeglichen Beitrag zu Zwangsarbeit und Menschenhandel verbieten.
 - Chancengleichheit und Gleichbehandlung fördern. Darüber hinaus erwarten wir von unseren Lieferanten Diskriminierung - basierend auf Geschlecht, Alter, Hautfarbe, Abstammung, ethnischer oder sozialer Herkunft, Nationalität, physischer oder psychischer Beeinträchtigungen, Religion, Weltanschauung, politischer Meinung oder abgedecktem Veteranenstatus - bei Beschäftigungsentscheidungen zu verbieten. Beschäftigungsentscheidungen umfassen unter anderem Einstellungen, Beförderungen, Entlohnung, Disziplinarmaßnahmen, Kündigungen oder die Auswahl von Mitarbeitern für Grund- und Weiterbildungsprogramme.
- Jegliche inakzeptable Behandlung von Mitarbeitern, wie etwa seelische Grausamkeit, körperliche Bestrafung, Beleidigung oder sexuelle Belästigung, verbieten und unterlassen.
 - Das Recht ihrer Mitarbeiter respektieren, in vollem Umfang der geltenden Gesetze, Regeln und Bestimmungen, einen Betriebsrat, Tarifgemeinschaften oder andere Arbeitnehmervertretungen zu gründen sowie in Tarifverhandlungen einzutreten.
 - Die geltenden Vorschriften zur Arbeitszeit einhalten. Darüber hinaus erwarten wir, dass die Mitarbeiter unserer Lieferanten Gehälter erhalten, die im Einklang mit den geltenden nationalen Vorschriften stehen. In Ländern, in denen keine gesetzlichen Mindestlöhne existieren, erwarten wir, dass Gehälter dem lokalen Industriemaßstab entsprechen.

Gesundheit und Arbeitssicherheit

Lieferanten müssen alle Gesetze, Regeln und Bestimmungen im Hinblick auf Arbeitssicherheit einhalten. Jeder Mitarbeiter soll über einen Arbeitsplatz verfügen, der im Hinblick auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz dem Industriestandard entspricht oder diesen übersteigt.

- Lieferanten sollen sicherstellen, dass Gesundheits- und Sicherheitsverfahren aufgebaut, überwacht und auf dem neuesten Stand der Gesetze, Regeln und Bestimmungen innerhalb ihrer Industrie sind. Mögliche Gefahren für Mitarbeiter müssen durch geeignete Konstruktion, technische Vorkehrungen, administrative Kontrollen, vorbeugende Wartung und sichere Arbeitsverfahren sowie fortlaufendem Sicherheitstraining minimiert werden.
 - Lieferanten und deren Beauftragte müssen alle K+S-Sicherheitsverfahren und K+S-Vorschriften verstehen und diese einhalten, während sie an K+S-Standorten tätig sind.
 - K+S prüft fortlaufend ihre Produkte auf mögliche Risiken für Gesundheit und Sicherheit sowie Umweltfreundlichkeit. K+S ist bestrebt, sichere Produkte für Mensch und Umwelt herzustellen.
- Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ihre Produkte mit demselben Maß an Sorgfalt und Verantwortung bereitstellen.
- Lieferanten sollen sicherstellen, dass ihre Mitarbeiter darin geschult sind und dazu aufgefordert werden, Arbeitsunfälle und beruflich bedingte Krankheiten zu melden. In Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen, Regeln und Bestimmungen soll ein Nachverfolgungssystem bestehen, um solche Vorfälle zu erfassen und auszuwerten, um künftig Korrekturmaßnahmen zur Eliminierung der Ursachen einzuführen.
 - Von unseren Lieferanten erwarten wir, dass sie angemessene Strukturen und Systeme zur Förderung der Arbeitsgesundheit und Arbeitssicherheit einrichten und betreiben.
 - Wir erwarten, dass unsere Lieferanten Notfallpläne vorhalten, um die Auswirkungen bei Notfällen zu minimieren. Dies beinhaltet die Schulung von Mitarbeitern hinsichtlich ordnungsgemäßer Evakuierungsverfahren, Notfallmeldewesen und Verständnis von Notfallplänen.

Umweltaspekte

Lieferanten sollen ökologisch verantwortungsvoll und ressourcenschonend agieren, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Bei K+S erwarten wir, dass unsere Lieferanten alle geltenden Gesetze, Regeln und Bestimmungen zum Schutz der Umwelt einhalten.

- Unsere Lieferanten sollen Gefahren für Menschen und die Umwelt vermeiden, jegliche Auswirkungen auf die Umwelt minimieren und ressourcenschonend agieren.
- Die Abläufe, Betriebsstätten und die Betriebsmittel unserer Lieferanten sollen mit den geltenden gesetzlichen

Spezifikationen und Standards für den Umweltschutz übereinstimmen.

- Gefährlicher Abfall muss ordnungsgemäß gekennzeichnet, gelagert, entsorgt und dokumentiert werden, um die Gesundheit der Mitarbeiter des Lieferanten, die Bevölkerung und die Umwelt zu schützen.
- Wir fordern unsere Lieferanten dazu auf, Umweltmanagementstrukturen oder -systeme zu benutzen, um die Auswirkungen ihrer Geschäftstätigkeit auf die Umwelt nachvollziehen zu können.

Verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln

Ethisches Verhalten

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie einen fairen Umgang mit ihren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Konkurrenten und anderen Dritten pflegen und keine Vorteile aus Manipulation, Verschweigen, Falschdarstellung rechts-erheblicher Tatsachen oder jeglicher anderer unfairen Geschäftspraktiken ziehen. Von Lieferanten wird erwartet, dass sie für gesetzlich erforderliche Berichte und andere öffentliche Mitteilun-

gen stets umfassende, faire, zutreffende, vollständige, zeitgerechte und verständliche Informationen bereitstellen.

Interessenskonflikte

Lieferanten haben Interessenskonflikte oder den Anschein eines Interessenskonflikts zu vermeiden. Dies umfasst auch die Offenlegung von Transaktionen oder persönlicher oder beruflicher Beziehungen, von denen in vernünftiger Weise erwartet werden kann, dass sie

einen Interessenskonflikt zur Folge haben könnten. Außerdem dürfen Lieferanten die von K+S bereitgestellten Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse nur zur Erfüllung der mit K+S bestehenden Vereinbarung nutzen, und nicht für eigene oder persönliche Zwecke, die unangemessen oder unzulässig sind.

Kartellrecht

K+S erwartet von seinen Lieferanten, dass sie wettbewerbsbeschränkende Absprachen mit Wettbewerbern, Händlern oder Kunden oder sonstige wettbewerbsbeschränkende Praktiken unterlassen, immer auf faire Art und Weise konkurrieren und alle geltenden Gesetze und Bestimmungen gegen Wettbewerbsbeschränkungen einhalten.

Verzicht auf Vergeltungsmaßnahmen

Lieferanten sollen Richtlinien und Verfahren vorweisen, wonach Mitarbeiter oder Dritte aufgrund der Meldung eines tatsächlichen oder der gutgläubigen Meldung eines vermeintlichen Compliance-Verstoßes nicht benachteiligt werden dürfen.

Einhaltung von Gesetzen zur Verhinderung von Korruption

Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze, Regeln und Bestimmungen gegen Korruption einhalten. Das Anbieten, Gewähren oder Empfangen von Zuwendungen (z. B. Schmier- oder Bestechungsgeldern), die nach gelten-

den Gesetzen und Bestimmungen illegal sind, wird nicht geduldet. K+S erwartet von seinen Lieferanten, dass sie sich weder direkt noch durch einen Dritten an Korruption beteiligen.

Geschenke, Bewirtung und sonstige Zuwendungen

K+S gestattet seinen Mitarbeitern, nur in begrenztem Umfang Geschenke, Einladungen oder andere Zuwendungen anzunehmen oder zu machen. Lieferanten müssen die für K+S geltenden Geschenke- und Bewirtungsrichtlinien einhalten.

Datenschutz und geistiges Eigentum

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie alle geltenden Gesetze und vorherrschenden Industriestandards hinsichtlich Datenschutz und Datensicherheit einhalten. Dies gilt auch für alle K+S-Richtlinien, die für die Erbringung der Leistung durch den Lieferanten relevant sind. Bei der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung oder Übertragung personenbezogener Daten von K+S-Mitarbeitern achten die Lieferanten auf größte Sorgfalt und Vertraulichkeit. Darüber hinaus schützen Lieferanten das geistige Eigentum von K+S (z. B. Patente, Marken, Urheberrechte, Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse und / oder vertrauliche Informationen von K+S), das ihnen im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mit K+S erforderlichenfalls offenlegt wird.

Dokumentation und Überprüfung

Der Lieferant wird aufgefordert, zu bestätigen, dass er diesen Kodex gelesen und verstanden hat und diesen auch einhält. K+S hat das Recht, die Einhaltung der Prinzipien und Anforderungen dieses Kodex durch den Lieferanten zu überprüfen und zu auditieren.

Sobald dieser Kodex an den Lieferanten kommuniziert und von diesem akzeptiert wurde, wird dieses Dokument als vertraglicher Bestandteil jeder bestehenden oder potenziellen Vereinbarung zwischen K+S und dem Lieferanten betrachtet.

Der Lieferant hat die Pflicht, in vollem Umfang bei allen Untersuchungen und Audits innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu kooperieren; dazu gehören K+S-interne Untersuchungen und Audits genauso wie von Behörden veranlasste Untersuchungen.

Dieser Kodex kann durch K+S jederzeit nach eigenem Ermessen ergänzt, geändert oder zurückgezogen werden.

Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesem Kodex und einer vertraglichen Bestimmung gilt die jeweils strengere Regelung.

Im Falle eines Verstoßes des Lieferanten gegen diesen Kodex behält sich K+S das Recht vor, in einer angemessenen Weise und Beachtung der Schwere des Verstoßes zu reagieren. Dies beinhaltet auch die Möglichkeit der Beendigung oder Ablehnung von bestehenden oder potenziellen Vereinbarungen mit dem Lieferanten.

Kontakt

K+S Aktiengesellschaft
Bertha-von-Suttner-Straße 7
34131 Kassel
Tel.: +49 561 9301 0
E-Mail: info@k-plus-s.com





K+S Aktiengesellschaft

www.kpluss.com

